

Gemeinschaftliches (Ehegatten-) Testament

Sehr geehrte Mandantin,
sehr geehrter Mandant,

die sich aus der nachfolgenden Checkliste ergebenden Fragestellungen sind für die Erstellung eines Urkundenentwurfs erforderlich. Sie sollen darüber hinaus einen Überblick über die Themen verschaffen, die für die Gestaltung einer Urkunde von Bedeutung sind oder sein können.

Für Ihre persönlichen Angaben nutzen Sie bitte das Formular unter [„Persönliche Angaben der Urkundenbeteiligten“](#) in der Kategorie „Allgemeines“.

Natürlich können die angeführten Themenkomplexe eine Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. Daher stehen wir Ihnen gerne für eine individuelle Erörterung Ihres Anliegens zur Verfügung.

Ihr Notarteam

Fragen zum Gemeinschaftlichen Testament

Güterstand ohne Ehevertrag verheiratet Gütertrennung [bitte Urkunde übermitteln]

Vorherige Testamente oder Erbverträge? nein ja [bitte **unbedingt** alle Unterlagen übermitteln]

Besonderes Vermögen [ggf. Beiblatt verwenden]

- Grundbesitz _____

- Auslandsvermögen _____
- Beteiligung an Unternehmen _____
- sonstiges _____

Kinder vorhanden? nein ja [ggf. Anlage ausfüllen]

Wer soll das wesentliche Vermögen im 1. Erbfall erhalten ?

- der überlebende Ehegatte
- _____

im Umfang: als **Vollerbe** („Berliner Testament“)
 oder als **Vorerbe** befreiter Vorerbe
 nicht befreiter Vorerbe

Wer soll das wesentliche Vermögen im 2. Erbfall erhalten ?

[Personen und ggf. Erbquote angeben]

Darf der längerlebende Ehegatte die Bestimmungen später alleine ändern?

- nein ja – völlig frei
 ja – aber nur Modifikationen unter den vorgesehenen Schlusserben/Abkömmlingen zulässig

Sollen einzelne Personen im Erbfall besondere Vermögensgegenstände (oder Nutzungen - z.B. ein Wohnungsrecht) erhalten ?

- nein
 ja, und zwar _____

Ist eine „Vormund“-Benennung für minderjährige Kinder gewünscht ?

- nein ja, und zwar: _____

Soll ein Testamentvollstrecker („TV“) benannt werden?

- nein ja, und zwar: _____

Aufgaben des TV _____

Dauer der TV _____

Vergütung _____

Sonstige Wünsche oder Fragestellungen:

ERHARD | MAAS
WINK | FREY
& PARTNER

Zusatzblatt „Bedachte Personen“

[bitte pro Person ein Blatt ausdrucken/ausfüllen]

Name [Geburtsname] _____

Vorname(n) _____

geboren am _____

Anschrift _____

Genannter ist gemeinsames Kind Kind Ehemann Kind Ehefrau

Berücksichtigt als Erbe (im 1. Erbfall)

Erbe (erst im 2. Erbfall = Schlusserbe/Nacherbe)

Vermächtnisnehmer (erhält Vermögensgegenstand / Nutzung)

sonstiges: _____

Sonstiges: